



Sicherheitsrat

Verteilung: Allgemein

29. Mai 2009

Deutsch

Original: Englisch/Französisch

Erklärung des Präsidenten des Sicherheitsrats

Auf der 6133. Sitzung des Sicherheitsrats am 29. Mai 2009 gab der Präsident des Sicherheitsrats im Zusammenhang mit der Behandlung des Punktes „Die Situation in Côte d’Ivoire“ im Namen des Rates die folgende Erklärung ab:

Der Sicherheitsrat begrüßt das Kommuniqué vom 18. Mai 2009 des ständigen Konsultationsrahmens des Politischen Abkommens von Ouagadougou, das einen umfassenden Zeitplan für den Wahlprozess bis zum ersten Durchgang der Präsidentschaftswahl in Côte d’Ivoire am 29. November 2009 vorsieht. Er betont, dass alle ivoirischen politischen Hauptakteure diesem Zeitplan entsprechend der Aufforderung in der Erklärung seines Präsidenten S/PRST/2008/42 und in seiner Resolution 1865 (2009) zugestimmt haben.

Der Sicherheitsrat unterstreicht, wie wichtig die wirksame Durchführung jeder der in dem Bericht des Generalsekretärs vom 13. April 2009 (S/2009/196) genannten fünf zu den Wahlen führenden Phasen ist, namentlich 1) die Veröffentlichung des vorläufigen Wählerverzeichnisses am Ende des Wählerregistrierungsverfahrens, 2) die Veröffentlichung des endgültigen Wählerverzeichnisses, 3) die Herstellung der Identitätsausweise und Wahlscheine, 4) die Austeilung der Identitätsausweise und Wahlscheine und 5) die Wahlkampfphase.

Der Sicherheitsrat unterstreicht entsprechend seiner Resolution 1865 (2009), dass die ivoirischen politischen Akteure an diesen Zeitplan gebunden sind und dass sich an der Art und Weise seiner Durchführung das Maß ihres politischen Engagements für die Abhaltung freier, fairer, offener und transparenter Wahlen in einem sicheren Umfeld zeigen wird. Der Sicherheitsrat fordert die ivoirischen politischen Akteure nachdrücklich auf, ihren Verpflichtungen in vollem Umfang und ohne weitere Verzögerung nachzukommen. Er fordert die politischen Akteure abermals nachdrücklich auf, den von ihnen am 24. April 2008 unter der Schirmherrschaft des Generalsekretärs unterzeichneten Verhaltenskodex für die Wahlen uneingeschränkt zu befolgen.

Der Sicherheitsrat bekräftigt seine volle Unterstützung für den Sonderbeauftragten des Generalsekretärs in Côte d’Ivoire und die Operation der Vereinten Nationen in Côte d’Ivoire und erinnert daran, dass der Sonderbeauftragte gemäß Ziffer 20 der Resolution 1865 (2009) zu bestätigen hat, dass in jeder Phase des Wahlprozesses alle notwendigen Garantien für die Abhaltung freier, fairer, offener und transparenter Präsidentschafts- und Parlamentswahlen im Einklang mit internationalen Standards gegeben sind. Er nimmt davon Kenntnis, dass die ivoirischen Parteien den Sonderbeauf-



tragten des Generalsekretärs ersucht haben, allen ivorischen Interessenträgern den Inhalt und die Funktionsweise des in Dokument S/2008/250 und in Resolution 1865 (2009) genannten Rahmens von fünf Kriterien bekanntzumachen und zu erklären.

Der Sicherheitsrat bekundet dem Moderator erneut seine volle Unterstützung und fordert die ivorischen politischen Akteure auf, auch weiterhin uneingeschränkt mit ihm zusammenzuarbeiten, insbesondere in dieser kritischen Phase des Friedensprozesses.

Der Sicherheitsrat verleiht der Hoffnung Ausdruck, dass die Bekanntgabe des Zeitplans für die Wahlen der Durchführung des Politischen Abkommens von Ouagadougou und seiner Zusatzabkommen neuen Auftrieb geben wird. Er stellt fest, dass der am 26. Mai 2009 in Bouaké erfolgte Akt der Übertragung der Autorität eine positive Entwicklung darstellt, und legt den ivorischen Parteien eindringlich nahe, weitere Fortschritte zu erzielen.

Der Sicherheitsrat bekundet erneut seine Entschlossenheit, einen glaubwürdigen Wahlprozess in Côte d'Ivoire in vollem Umfang zu unterstützen. Zu diesem Zweck ersucht er den Generalsekretär, ihn über die von den Parteien bei der Durchführung jeder einzelnen Schlüsselphase des Zeitplans für die Wahlen erzielten Fortschritte genau und regelmäßig unterrichtet zu halten.
